

Neuerrichtung eine Deponie DK I am genehmigten Szandort der Deponie Kirchen-Wehbach - Landschaftspflegerischer Begleitplan
Bestands- und Konfliktplan
M1:1.000



LEGENDE

BESTAND

A Wälder

- AA0 Buchenwald
- AD1a/AU Birkenmischwald mit einheimischen Laubbaumarten
- AG2 sonstiger Laubmischwald einheimischer Arten
- AJ0 Fichtenwald
- AV0 Waldrand

B Kleingehölze

- BA1 Feldgehölz aus heimischen Baumarten
- BA1 Feldgehölz aus heimischen Baumarten (Anspritzbegrünung)
- BE1 Weiden-Ufergehölz
- BF2 Baumgruppe

E Grünland

- EA1 Fettwiese, Flachlandausbildung
- ED1 Magerwiese

F Gewässer

- FF0 (Absetz-)Teich
- FD0/FF5 stehendes Kleingewässer/Naturschutzteich

- FS0 technisches Gewässer (Rückhaltebecken, Rigole)

H Weitere anthropogen bedingte Biotope

- HT4 Lagerplatz versiegelt
- HS2 Kleingartenanlage mit hoher struktureller Vielfalt

K Saum bzw. linienhafte Hochstaudenflur

- KB1 ruderaler trockener (frischer) Saum bzw. linienförmige Hochstaudenflur
- KC1b Magergrünland-Saum

V Verkehrs- und Wirtschaftswege

- VB0 Wirtschaftsweg
- VB1 Feldweg, befestigt (Schotterweg)

Sonstige Nutzungen

- Wohngebiet

SCHUTZGEBIETE

- Europäisches Vogelschutzgebiet "Westenwald"
- Biotopkomplex mit geschützten Biotoptypen

SONSTIGES

- Abgrenzung Planungsgebiet
- Planung
- Grundlage für die Bestandserfassung
- Landschaftspflegerischer Begleitplan 2004
- Bebauungsplan "Gewerbegebiet Wehbach-Nord"
- aktueller Bestand

KONFLIKTE

Konflikt	Auswirkungen
K1 Versiegelung von Boden	Verlust der im biologischen Sinne produktiven oberen Bodenschicht Irreversible Schädigung der Funktionen des Bodens als Kontakt und Regenerationsraum für Bodenorganismen Erhöhung des oberirdischen Abflusses bzw. Verringerung der Grundwasserneubildung Verlust des Biotopentwicklungspotentials Veränderung des Mikroklimas
K2 Herstellen einer Basisabdichtung für die Deponie	Verminderung der Grundwasserneubildungsrate
K3 Ableitung von Oberflächen- und Sickerwasser in den Asdorfer Bach	Gefahr der Verschmutzung durch Einleitung von kontaminiertem Oberflächen- bzw. Sickerwasser Gefahr erhöhter Schwebstoffeinträge
K4 Bauliche Veränderung der Einleitestelle in den Asdorfer Bach	Eingriffe in das Gewässerufer
K5 Betriebsbedingte Lärm- und Staubemissionen	Beeinträchtigung der Biotopfunktionen angrenzender Biotope Beeinträchtigung der Erholungsfunktion der angrenzenden Kleingärten
K6 Verlust verschiedener Biotopstrukturen (Laubmischwald, Fichtenwald, Feldgehölz, Weiden-Ufergehölz, Magerwiese, Fettwiese, Gesturter Waldrand, naturnahes Stillgewässer, linienförmige Hochstaudenflur)	Veränderung des Landschaftsbildes Verlust der Biotopfunktion des Gehölzbestandes Verlust der klimatischen/lufthygienischen Funktion
K7 Inanspruchnahme von Habitaten geschützter Tierarten	Gefahr bau- und betriebsbedingter Tierverluste Gefahr des Verlusts lokaler Populationen geschützter Tierarten (Eidechsen, Neuntöter, Waldschnepfe, Kurzschwanz-Bläuling, Langfühler-Dornschncke)



Neuerrichtung einer Deponie DK I am genehmigten Standort der Deponie Kirchen-Wehbach
Landschaftspflegerischer Begleitplan
Auftraggeber: Ingenieurgruppe RUK GmbH Stuttgart
Planungsphase: Endfassung
Planstellung: Bestands- und Konfliktplan
Projektnummer: 1905
Datum: 15.05.20 Plan.-Nr.: 1905.4.01
Maßstab: 1:1.000 Bearbeiter: SB
Auftraggeber: Roland Steinbach
Freier Landschaftsarchitekt
Zum Buschfeld 5, 74613 Öhringen
Tel. 07941 / 959955 Fax: 958915